

INSTALLATIONS ANLEITUNG

INSTALLATION INSTRUCTIONS

Näherungsleser



Inhaltsverzeichnis

1	Installationsanleitung	3
2	Beschreibung	3
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
2.2	Leistungsmerkmale	3
2.3	Lieferumfang	4
2.4	Lagerung und Transport	4
2.5	Pflegehinweise	4
2.6	Modifikation	4
2.7	Sicherheit	4
3	Signalisierung	5
4	DIP-Schalter	5
5	Klemmenbezeichnung	5
6	Pläne	6
6.1	Strukturplan zentral	6
6.2	Verdrahtungsplan zentral	6
6.3	Strukturplan dezentral	7
6.4	Verdrahtungsplan dezentral	8
7	Flächenbündige Montage in einem Klingeltableau, einer Briefkastenanlage oder Stele	9
7.1	Montageort	9
7.2	Ausschnitte & Bolzen	9
7.3	Montage	10
8	Inbetriebnahme	11
8.1	Anschluss an Näherungsleser	11
8.1.1	Leseradresse	11
8.1.2	Abschlusswiderstände	11
9	Technische Daten	12
10	Service	12
10.1	Gewährleistung	12
10.2	Service und Support	12
10.3	Anschrift	12
11	Entsorgungshinweise	13
12	Haftungsausschluss	13
13	Notizen	14

1 Installationsanleitung



WICHTIG!
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN!
FÜR SPÄTERES NACHSCHLAGEN AUFBEWAHREN!

2 Beschreibung

Mit dem Näherungsleser für SKS Türstationen (Art. 700064) wird der weltweit einmalige Code einer SKS RFID Transponderkarte (Art. 700069) oder eines SKS RFID Transponder Schlüsselanhängers (Art. 700066) ausgelesen. Anhand dieses Codes wird über die Auswerteeinheit (Art. 700065) auf Systemzugehörigkeit sowie zeitliche oder örtliche Zutrittsbeschränkungen geprüft und demnach die Zutrittsberechtigung und Öffnung der entsprechenden Tür gesteuert. Mittels LED und Summer wird die Zugangsberechtigung optisch und akustisch signalisiert.

Der Näherungsleser ist für den Einbau in kundenspezifische SKS Türtableaus konzipiert und wird über die Auswerteeinheit (Art. 700065) versorgt. Die RFID-Auswertung (= Radio Frequency Identification) erfolgt dabei nach Mifare Classic Standard mit dem Verschlüsselungsalgorithmus Crypto 1 im Hochfrequenzbereich von 13,56 MHz. Durch den Einsatz einer RS485-Anbindung sind Leitungslängen von bis zu 200 m zwischen Näherungsleser und Auswerteeinheit möglich.

Die komplette Verwaltung der Zutrittskontrollanlage erfolgt zentral per PC und USB-Programmiergerät (Art. 700068). Bei vorhandener Internetverbindung ist eine Fernwartung möglich.

Bei der Verwendung von Ersatztranspondern gewährt das SKS Transpondersystem maximale Sicherheit, da jeder Zugangsversuch mit einem verlorenen oder gestohlenen Transponder in der Software registriert und der Zutritt somit verweigert wird. Die Programmierung von Ersatztranspondern ist innerhalb kürzester Zeit möglich, dabei wird die Programmierung des verlorenen/gestohlenen Transponders auf den neuen übernommen.

Hinweis



Das SKS IP-Transpondersystem integriert Ihr Türkommunikationssystem in komplexe Netzwerkinfrastrukturen. Eine zuverlässige und sicherere Funktionalität setzt daher entsprechende Fachkunde im Bereich Netzwerktechnik hinsichtlich Planung und Installation voraus.

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ✓ Der Näherungsleser für SKS Türstationen (Art. 700064) ist ausschließlich zur Verwaltung von Zutrittsberechtigungen bestimmt und darf in keiner anderen Weise betrieben werden.
- ✓ Ausschließlich zum Betrieb mit dem SKS Transponder Schlüsselanhänger (Art. 700066) und/oder der SKS Transponderkarte (Art. 700069).
- ✓ Auslesen von RFID-Codes nach Mifare Classic Standard mit Verschlüsselungsalgorithmus Crypto 1 im 13,56MHz Band.
- ✓ Zum Einbau in kundenspezifische SKS Klingeltableaus, zur Verwendung im Innenbereich oder im wettergeschützten Außenbereich.

2.2 Leistungsmerkmale

- ✓ Für den Einbau in kundenspezifische SKS Türtableaus konzipiert
- ✓ Keine zusätzlichen Versorgungskomponenten erforderlich, wird über Artikel 700065 versorgt.
- ✓ Optische Signalisierung der Zugangsberechtigung durch mehrfarbige LED
- ✓ Akustische Signalisierung der Zugangsberechtigung mittels Summer
- ✓ Abhängig vom Transponder liegt der Detektionsabstand zwischen 0-15 mm
- ✓ Durch den Einsatz einer RS485-Anbindung sind Leitungslängen von bis zu 200 m zwischen Näherungsleser und Auswerteeinheit möglich, dabei darf keine Stichleitung länger als 30 m sein.

- ✓ Integrierter, schaltbarer Abschlusswiderstand für RS485
- ✓ RFID-Auswertung erfolgt nach Mifare Classic Standard im Hochfrequenzbereich von 13,56 MHz
- ✓ Verschlüsselungsalgorithmus Crypto 1
- ✓ Verwendbar mit SKS Transponder Schlüsselanhängern (Art. 700066) und/oder SKS Transponderkarten (Art. 700069)
- ✓ Stanzmaß in der Frontplatte/im Türtableau 40 x 40 mm bzw. 40,3 x 40,3 mm bei lackierten Frontplatten
- ✓ Abmessungen: 66 x 66 x 28 mm
- ✓ Arbeitstemperaturbereich: -10 bis +60°C
- ✓ Schutzart: Ergibt sich durch die Einbausituation

2.3 Lieferumfang

- ✓ 1 x Näherungsleser
- ✓ 2 x Ausgleichsrahmen
- ✓ 4 x Kunststoff Rändelmuttern M3
- ✓ 1 x Installationsanleitung

2.4 Lagerung und Transport

Nur in Originalverpackung transportieren, trocken und kühl lagern.

2.5 Pflegehinweise

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen Tuch, welches mit einer milden Seifenlösung angefeuchtet ist. Trockene Reinigung, aggressive Reiniger und Scheuermittel können die Oberfläche beschädigen.

2.6 Modifikation

Eine Modifikation (Umbau oder Änderungen) des Näherungslesers ist nicht erlaubt.

2.7 Sicherheit



Gefahr für Personen durch einen elektrischen Schlag. Verbrennungsgefahr, Geräteschäden und Fehlfunktionen. Bei der Installation sind die Richtlinien der VDE 0100 und VDE 0800 einzuhalten. (Deutschland)

Gegenmaßnahmen:

- ✓ Schalten Sie zu Beginn der Arbeiten alle spannungsführenden Leitungen frei.
- ✓ Sichern Sie die ausgeschalteten Leitungen gegen irrtümliches Wiedereinschalten.
- ✓ Stellen Sie Spannungsfreiheit durch Messung fest.
- ✓ Decken Sie benachbarte, unter Spannung stehende oder leitfähige Teile ab.
- ✓ Alle Arbeiten und elektrische Anschlüsse müssen den nationalen Bestimmungen des jeweiligen Landes entsprechen.



Montage, Installation, Reparaturen und Inbetriebnahme dürfen nur durch Elektrofachpersonal vorgenommen werden!
Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

3 Signalisierung

Die LED zur Statusanzeige des Näherungslesers befindet sich auf der Vorderseite des Gerätes, im oberen Bereich des Lesebereichs.

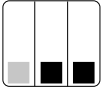
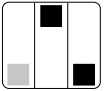
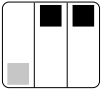
LED Anzeige	Farbe	Bedeutung
Blinkt einmalig (2 s)	Grün	Reset (nur wenn kein Fehler vorliegt)
Blinkt einmalig (1 s)	Grün	Zutritt gewährt
Blinkt einmalig (1 s)	Rot	Zutritt verweigert
Blinkt 1 x, 2 s Pause	Orange	Betriebsbereit
Blinkt 2 x, 2 s Pause	Rot	Takt-Modulfehler
Blinkt 3 x, 2 s Pause	Rot	UART-Modulfehler
Blinkt 4 x, 2 s Pause	Rot	SPI-Modulfehler
Blinkt 5 x, 2 s Pause	Rot	Mifare-Chipfehler
Blinkt 6 x, 2 s Pause	Rot	EEProm-Fehler
Blinkt 7 x, 2 s Pause	Rot	ROM-Testfehler

4 DIP-Schalter

Damit der BUS ordnungsgemäß funktioniert, ist es notwendig, dass jeder angeschlossene Näherungsleser eine eigene Leseradresse hat. Die Leseradresse eines Näherungslesers wird über den DIP-Schalter auf der Rückseite eingestellt.

Werksseitig stehen alle Schalter auf OFF, was der Leseradresse 1 entspricht. DIP-Schalter 1 hat keine Funktion und darf nicht verändert werden. DIP-Schalter 2 und 3 bestimmen die Leseradresse des Geräts. Jeder von vier möglichen Näherungslesern, die an eine Auswerteeinheit angeschlossen sind, muss eine eindeutige Leseradresse haben, damit die richtige Tür geöffnet werden kann.

Folgende Leseradressen stehen zur Verfügung.

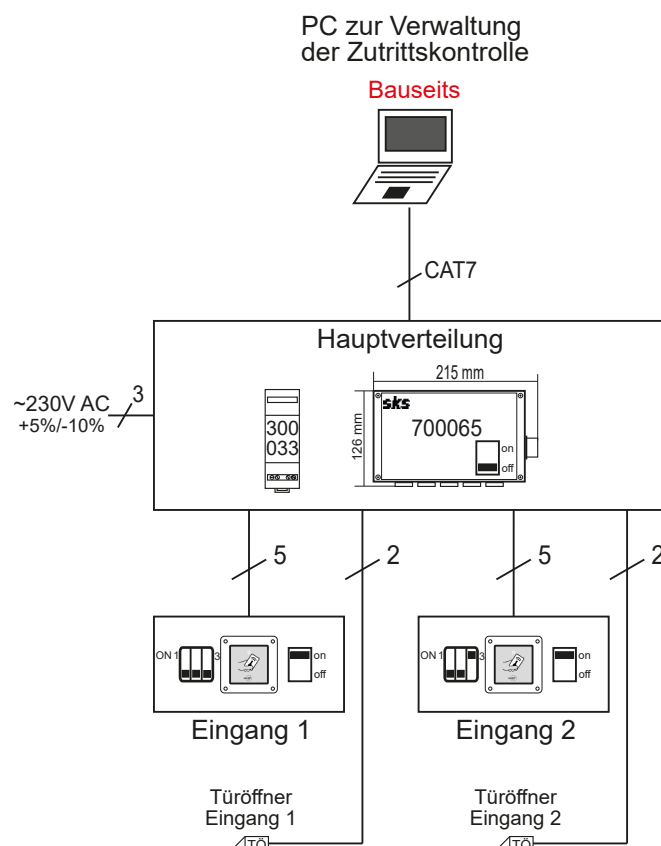
DIP-Schalterposition	Bedeutung
 ON OFF	Leseradresse 1
 ON OFF	Leseradresse 2
 ON OFF	Leseradresse 3
 ON OFF	Leseradresse 4

5 Klemmenbezeichnung

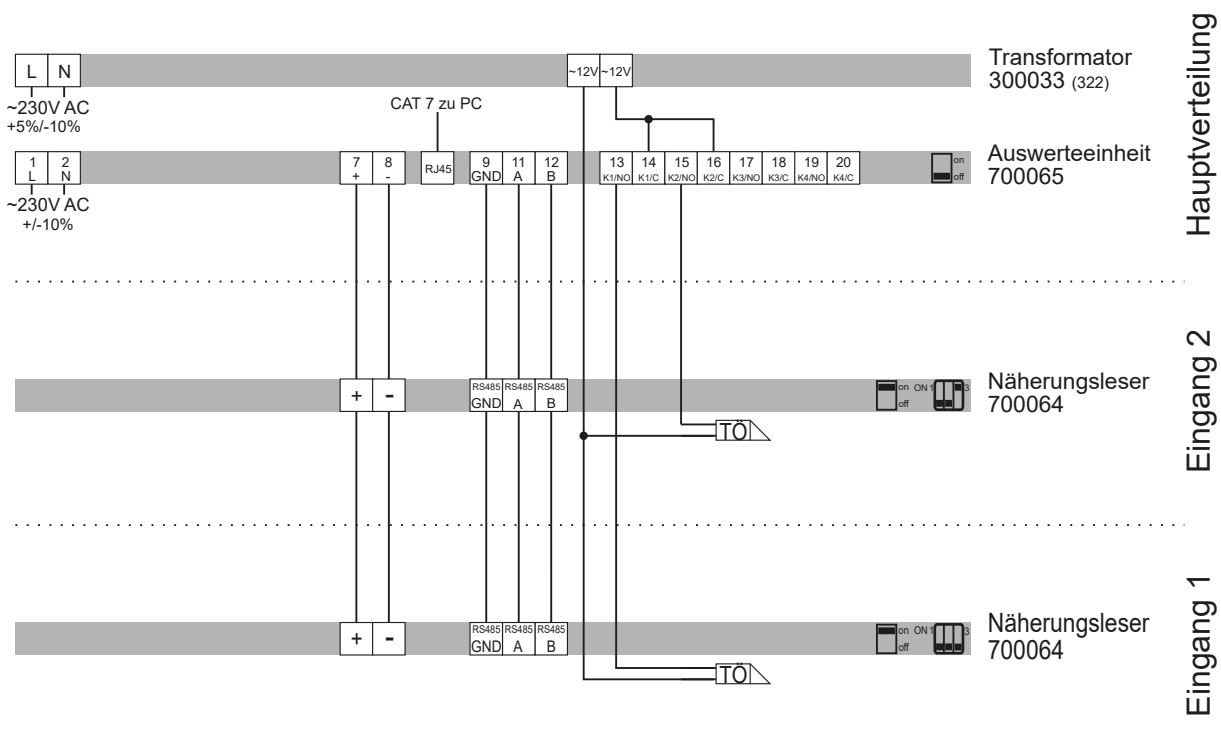
Klemme	Bezeichnung
A/B/GND	BUS-Klemmen
+/-	Spannungsversorgung

6 Pläne

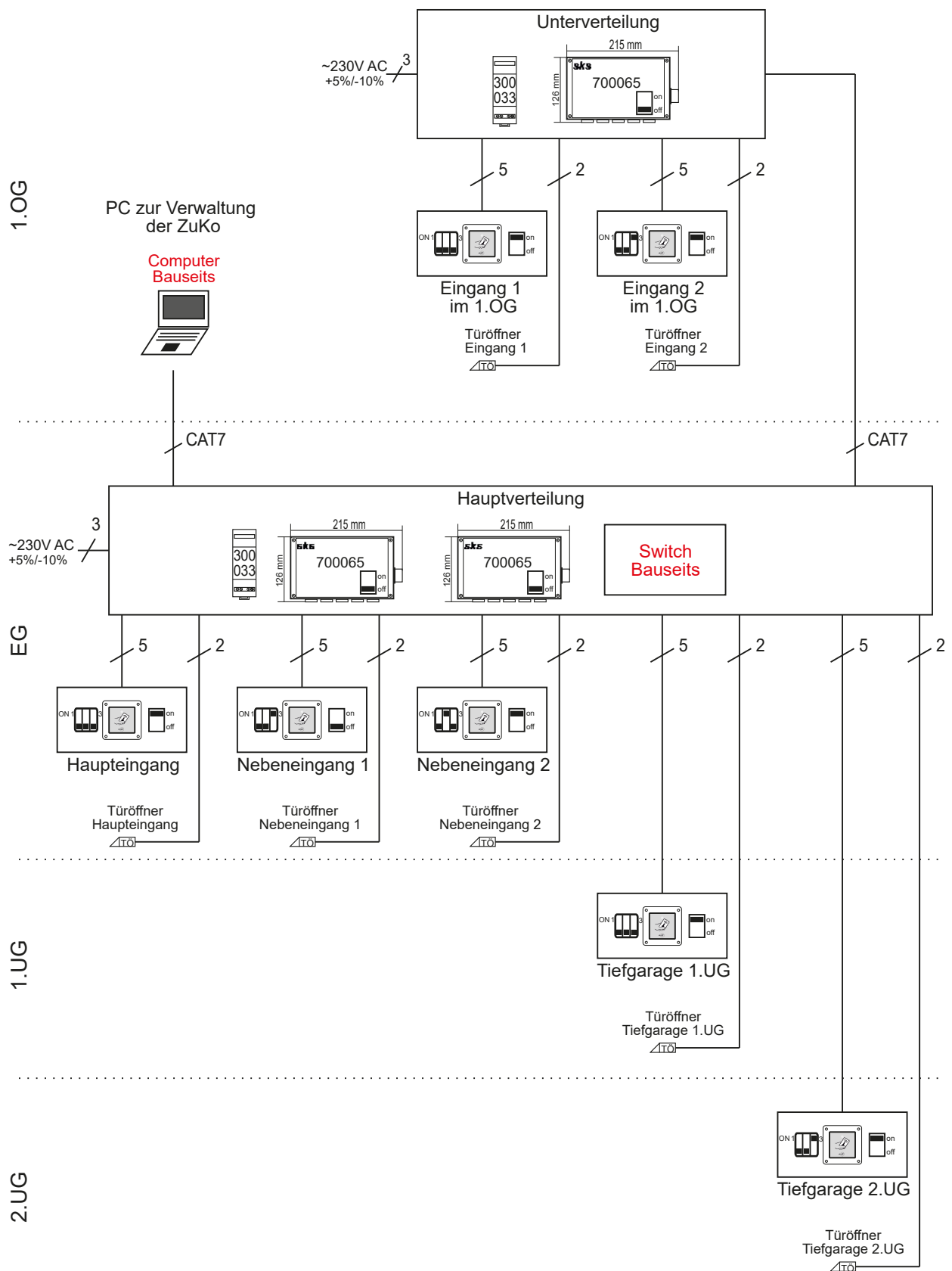
6.1 Strukturplan zentral



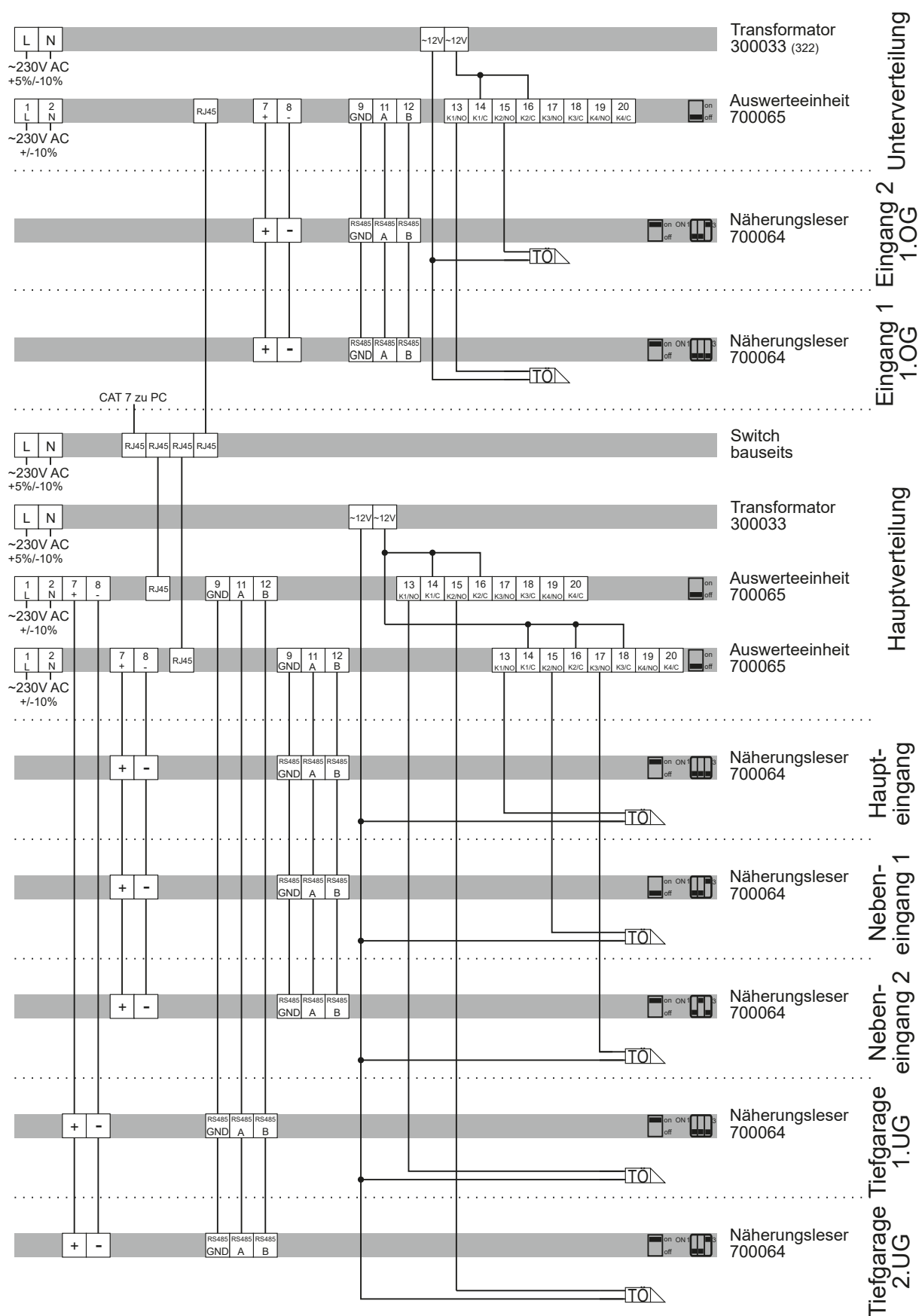
6.2 Verdrahtungsplan zentral



6.3 Strukturplan dezentral



6.4 Verdrahtungsplan dezentral



7 Flächenbündige Montage in einem Klingeltableau, einer Briefkastenanlage oder Stele

Der Näherungsleser für kundenspezifische SKS Klingeltableaus ist vorgesehen für einen Einbau in ein 4 mm starkes Trägermaterial.

Bei einem Einbau in eine Stele oder Briefkastenanlage muss deshalb zwingend auf die Materialstärke des Trägerblechs geachtet werden, hier sind Stärken von 2 bis 4 mm zulässig. Ist das Trägermaterial dünner als 4 mm muss die Differenz durch einen Ausgleichsrahmen ausgeglichen werden. Bei einer Materialstärke von 3 mm ist ein Ausgleichsrahmen erforderlich, unter 3 mm sind zwei Ausgleichsrahmen zu verbauen.

Für die Montage benötigen Sie folgende Materialien:

- ✓ 1 x Näherungsleser (Artikel 700064)

Dieser Artikel beinhaltet:

- ✓ 1 x Näherungsleser (Artikel 700064)
- ✓ 2 x Ausgleichsrahmen (Art. 96011800)
ACHTUNG: je nach Materialstärke des Trägermaterials müssen 0-2 Ausgleichsrahmen verbaut werden!
- ✓ 4 x Kunststoff Rändelmuttern M3

7.1 Montageort

Wählen Sie einen regengeschützten Ort für die Montage.

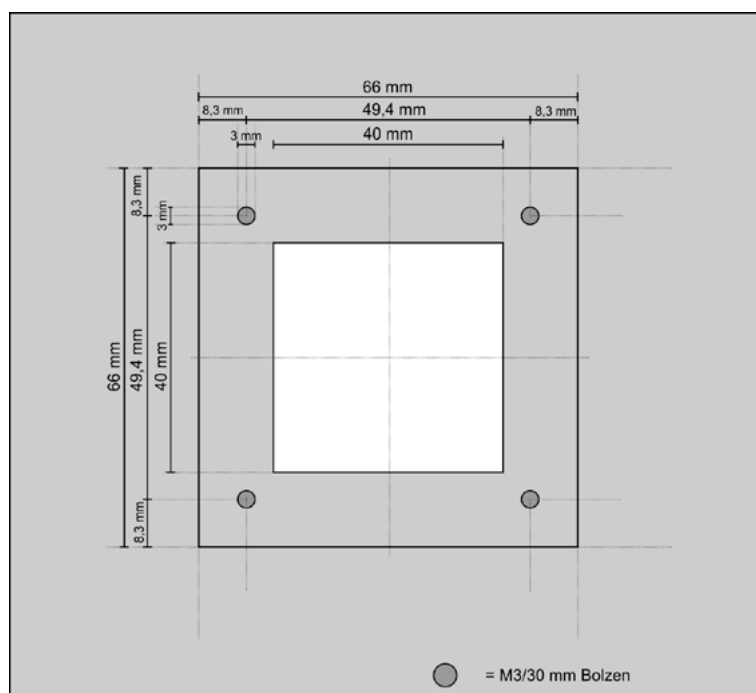
Die empfohlene Einbauhöhe des Näherungslesers liegt bei 1,10 m bis 1,30 m (Mittelpunkt des Gerätes), damit der Bediener sich nicht bücken oder strecken muss, um den Leser zu erreichen.

7.2 Ausschnitte & Bolzen

Im Trägermaterial muss folgender Ausschnitt vorgenommen werden:

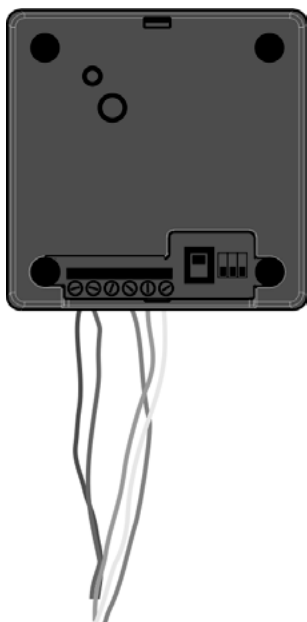
Ausschnitt für das Bedienfeld des Näherungslesers mit einer Größe von 40 x 40 mm bei Alu, Messing oder V2A als Trägermaterial und einer Größe von 40,3 x 40,3 mm bei RAL Farben

Maße:

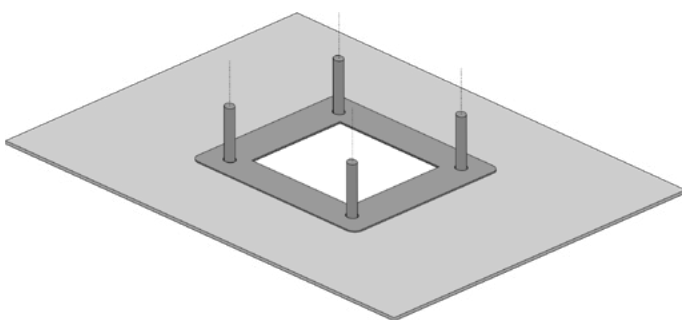


Hinweis


Beim Einbau des Näherungslesers in eine Stele oder Briefkastenanlage muss immer eine Revisionstür eingeplant werden, damit der Leser auch nach dem Einbau ggf. für Reparaturen oder Änderungen im Zutrittskontrollsystem erreichbar ist.

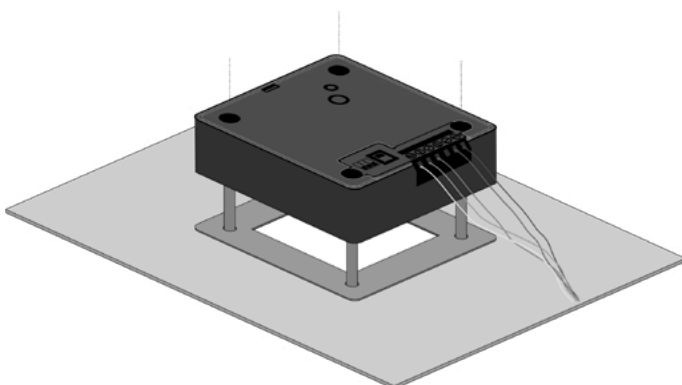
7.3 Montage


Klemmen Sie die Anschlussklemmen des Näherungslesers an das zuvor verlegte Kabel an.

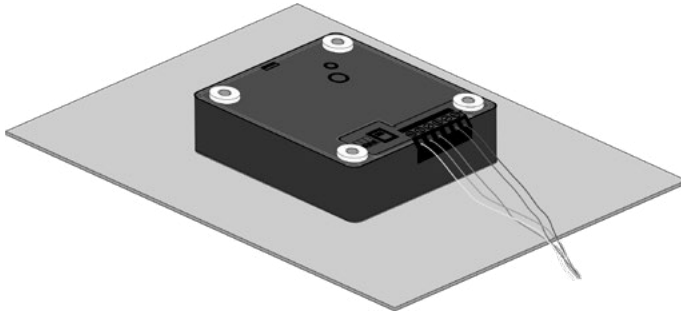


Bei Materialstärken unter 4 mm muss ein Ausgleichsrahmen verbaut werden, bei Materialstärken unter 3 mm empfehlen wir zwei Ausgleichsrahmen übereinander einzubauen.

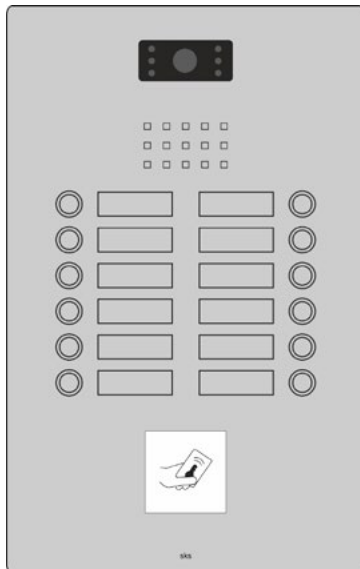
Dazu wird der Ausgleichsrahmen mit den vorgestanzten Löchern über die Bolzen oberhalb und unterhalb der Öffnung für den Näherungsleser gelegt.



Als nächstes schieben Sie den Näherungsleser auf die Bolzen, beachten Sie dabei die Einbau-richtung (Anschlussklemmen zeigen nach unten).



Wenn die Lesefläche bündig im Trägermaterial sitzt, fixieren Sie den Leser mit 4 Stück M3-Rändelmuttern.



Der Näherungsleser ist nun einsatzbereit.

8 Inbetriebnahme

8.1 Anschluss an Näherungsleser

Es können bis zu 4 Näherungsleser (Art. 700064) an eine Auswerteeinheit angeschlossen werden. Die Näherungsleser werden dabei über ein JY(St)Y Kabel (4 x 2 x 0,8 mm) an den RS485-BUS angeschlossen. Das BUS-Gesamtleitungsnetz darf eine Länge von 200 m nicht überschreiten, keine Stichleitung darf länger als 30 m sein.

8.1.1 Leseradresse

Werksseitig ist das System so eingestellt, dass beim Betrieb von nur einem Näherungsleser keine Änderung der Leseradresse notwendig ist. Bei mehreren Näherungslesern ist eine Adressvergabe für jeden Leser zwingend erforderlich. Genaue Angaben dazu finden Sie im Kapitel DIP-Schalter.

8.1.2 Abschlusswiderstände

Es befinden sich Abschlusswiderstände sowohl in der Auswerteeinheit als auch an den Näherungslesern. Entsprechend der gewählten Anschlussreihenfolge werden die BUS Abschlusswiderstände über einen Schalter aktiviert oder deaktiviert. Der Abschlusswiderstand ist bei den beiden am weitesten entfernten Näherungslesern einzuschalten. Ist nur ein Näherungsleser vorhanden, müssen sowohl am Näherungsleser als auch an der Auswerteeinheit die Abschlusswiderstände eingeschaltet sein.

9 Technische Daten

Elektrische Daten	
Spannung +/-	12-24 V AC/DC
Allgemeines	
Lesefläche	39,5 x 39,5 mm
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	66 x 66 x 28 mm
Temperatur	-20°C bis +60°C
Feuchtigkeit	20% bis 90%, nicht kondensierend
Gehäuse	Kunststoffgehäuse
Schutzart	Abhängig von Einbausituation
RFID	Mifare Classic
Frequenz	Hochfrequenzbereich 13,56 MHz
Verschlüsselung innerhalb des RS485 BUS, hin zur Auswerteeinheit	AES 128
Verschlüsselungsalgorithmus	Crypto 1
Konformität zu EU Richtlinien	EMV: EN61000-3-3:2013, EN61000-6-3:2007 A1:2010, EN61000-6-2:2005, EN61000-3-2:2014 Sicherheit: DIN EN 62368-1

10 Service

Für die Gewährleistung gelten die gesetzlichen Bestimmungen (vgl. hierzu auch unsere beigefügten bzw. im Internet unter **www.sks-kinkel.de/agb/** abrufbaren und einsehbaren AGB).

10.1 Gewährleistung

Wir bieten unseren Kunden und auch Elektrofachkräften eine vereinfachte Abwicklung von Gewährleistungsfällen an. Dafür beachten Sie die Verkaufs- und Lieferbedingungen auf unserer Internetpräsenz oder wenden Sie sich an unsere SKS-Support Hotline.

10.2 Service und Support

Unser Supportteam steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und kümmert sich um Ihre Anliegen. Unser SKS-Support ist für Sie per E-Mail und Telefon erreichbar. Bitte geben Sie stets eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung, Projektbezeichnung, Ihren Namen und Ihre Kundennummer mit an.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:



SKS Support Hotline +49 (0) 2661 98088112

SKS Support E-Mail support@skS-kinkel.de

10.3 Anschrift



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/ Westerwald
Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0, Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@skS-kinkel.de, www.skS-kinkel.de

11 Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll, sondern über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bitte bei Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

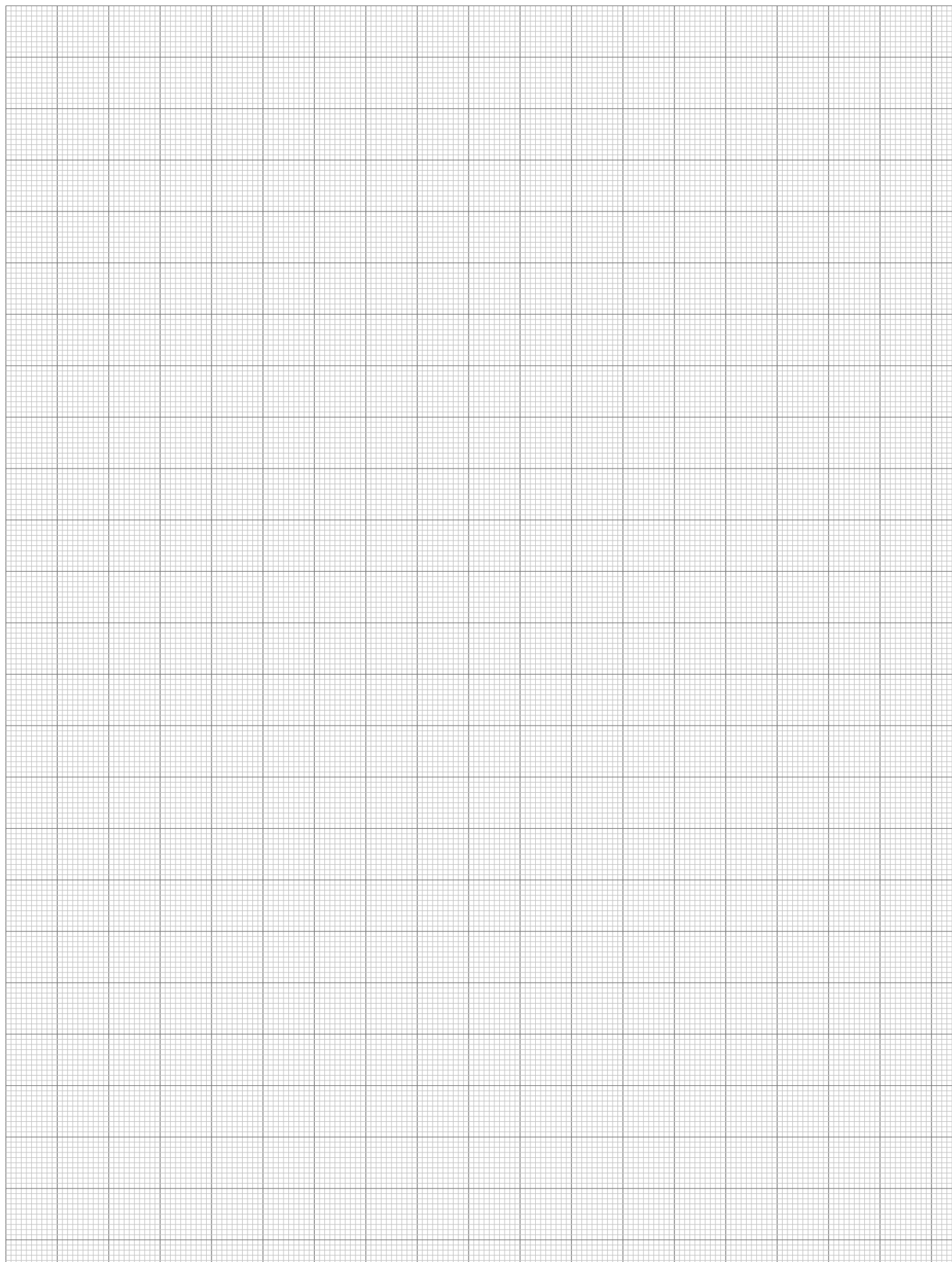
Durch die separate Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden. Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

Die Produkte entsprechen den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz und der REACH-Verordnung. (EU-Richtlinie 2012/19/EU WEEE und 2011/65/EU RoHS), EU-REACH-Verordnung und Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr.1907/2006).

12 Haftungsausschluss

Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Es können dennoch Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

13 Notizen



sks

INSTALLATION INSTRUCTIONS

Proximity reader



Table of Contents

1	Instruction manual	17
2	Description	17
2.1	Contractual use	17
2.2	Features	17
2.3	Scope of delivery	18
2.4	Storage and transport	18
2.5	Care instructions	18
2.6	Modification	18
2.7	Security	18
3	Signalling	19
4	DIP-Switches	19
5	Terminal designation	19
6	Plans	20
6.1	Structure plan centralised	20
6.2	Wiring plan centralised	20
6.3	Structure plan decentralised	21
6.4	Wiring plan decentralised	22
7	Flush-mounting in a door panel, letterbox system or stele	23
7.1	Installation site	23
7.2	Cutting out & bolts	23
7.3	Mounting	24
8	Initial setup	25
8.1	Connecting Proximity readers	25
8.1.1	Reader address	25
8.1.2	Terminating resistors	25
9	Technical data	26
10	Service	26
10.1	Warranty	26
10.2	Service and support	26
10.3	Address	26
11	Disposal instructions	27
12	Liability disclaimer	27

1 Instruction manual



IMPORTANT!
READ CAREFULLY BEFORE USE!
KEEP FOR FUTURE REFERENCE!

2 Description

The proximity reader for SKS door stations (item 700064) reads out the worldwide unique code of a SKS RFID transponder card or SKS RFID transponder key ring (item 700066). With this code the analysing unit checks for system affiliation as well as for temporal or local access restrictions to control access authorization and opening of the respective door. An LED and a buzzer indicate access authorization optically and acoustically.

The proximity reader is designed to be built into customized SKS door tableaux and is supplied by the analysing unit (item 700065). The RFID analysis (= Radio Frequency Identification) is done according to Mifare Classic standard with the encryption algorithm Crypto 1 in high frequency range at 13,56 MHz. Using an RS485 connection cable lengths of up to 200 m between proximity reader and analysing unit are possible.

The access control system is centrally managed via personal computer and a USB-programming unit (item 700068). If an internet connection is installed remote maintenance is possible.

When transponders need to be replaced the SKS transponder system offers a maximum security, as each attempt to access will be registered in the software and thus access will be denied. Programming replacement transponders is done within no time, doing so the programming of the lost/stolen transponder is transferred to the new one.

Attention



The SKS IP Transponder system integrates your door communication system into complex network structures. A reliable and save functionality thus requires specialist knowledge in the field of network technique concerning planning and installation.

2.1 Contractual use

- ✓ The proximity reader for SKS door stations (item 700064) is to be used for managing access authorization only and mustn't be used in any other way.
- ✓ Use only with SKS Transponder key ring (item 700066) and/or SKS Transponder card (item 700069).
- ✓ To read out RFID codes according to Mifare Classic standard with encryption algorithm Crypto 1 at 13,56MHz.
- ✓ To be built into customized SKS door tableaux, use only inside or outside in weatherproof areas.

2.2 Features

- ✓ Designed to be built into customized SKS door tableaux
- ✓ No additional supply units necessary, the device is supplied by item 700065.
- ✓ Optical signalling of the access authorization by multi-coloured LEDs
- ✓ Acoustic signalling of access authorization by buzzer
- ✓ Depending on the transponder the detection distance is ranged between 0 and 15 mm
- ✓ By using an RS485 connection, wire lengths of up to 200 m are possible between proximity reader and analyzing unit, here no stub must be longer than 30 m.
- ✓ Integrated, switchable terminating resistor for RS485
- ✓ RFID analysis according to Mifare Classic standard in high frequency at 13,56 MHz
- ✓ Encryption algorithm Crypto 1

- ✓ To be used with SKS Transponder key rings (item 700066) and/or SKS transponder cards (item 700069)
- ✓ Punching dimensions in the front panel/in the door tableau 40 x 40 mm or rather 40.3 x 40.3 mm in painted front panels
- ✓ Measurements: 66 x 66 x 28 mm
- ✓ Working temperature: -10 to +60°C
- ✓ Protection type: depends on the situation of installation

2.3 Scope of delivery

- ✓ 1 x Proximity reader
- ✓ 2 x balancing frames
- ✓ 4 x plastic knurled nuts M3
- ✓ 1 x Installation instructions

2.4 Storage and transport

Transport only on original packaging, store in a dry and cool place.

2.5 Care instructions

Just clean the device unit with a soft cloth, moistened with a mild soap solution. Dry cleaning, aggressive detergents and abrasives may damage the surface.

2.6 Modification

A modification (alteration or conversion) of the Proximity reader is not allowed.

2.7 Security



Electrical shock hazard to persons. Danger of burns, damage to device and malfunctions. VDE 0100 and VDE 0800 guidelines must be complied during installation. (Germany)

Counter measures:

- ✓ Before beginning any work, deactivate and disconnect all energized electrical wires.
- ✓ Secure the switched off/disconnected lines against erroneous reconnection.
- ✓ Use a measuring device to make sure that the wires are de-energized.
- ✓ Cover up any adjacent, energized or conducting components.
- ✓ All work and all electrical connections must comply with the national provisions for the country in question and must be performed by appropriately trained personnel.



Mounting, installation, reparation and initial setup must be carried out by qualified electricians only! When working on systems with 230 V alternating voltage the safety requirements of DIN VDE 0100 must be complied with.

3 Signalling

The LED showing the status of the Proximity reader can be found at its front in the upper part of the reading area.

LED Anzeige	Farbe	Bedeutung
Flashes once (2 s)	Green	Reset (only if no mistake has occurred)
Flashes once (1 s)	Green	Access granted
Flashes once (1 s)	Red	Access denied
Flashes 1 x, 2 s-break	Orange	Ready for use
Flashes 2 x, 2 s-break	Red	Clocking module error
Flashes 3 x, 2 s-break	Red	UART module error
Flashes 4 x, 2 s-break	Red	SPI module error
Flashes 5 x, 2 s-break	Red	Mifare chip error
Flashes 6 x, 2 s-break	Red	EEProm error
Flashes 7 x, 2 s-break	Red	ROM test error

4 DIP-Switches

To guarantee that the BUS is working as planned it is necessary that each Proximity reader installed has its own reader address. The reader address is set using the DIP switch at the back of the device.

As default all switches are set to OFF, which corresponds to reader address 1. DIP switch 1 does not have a function and must not be changed. DIP switches 2 and 3 determine the reader address of the device. Each of four possible proximity readers connected to an analyzing unit needs to have a unique reader address to make sure the right door is opened.

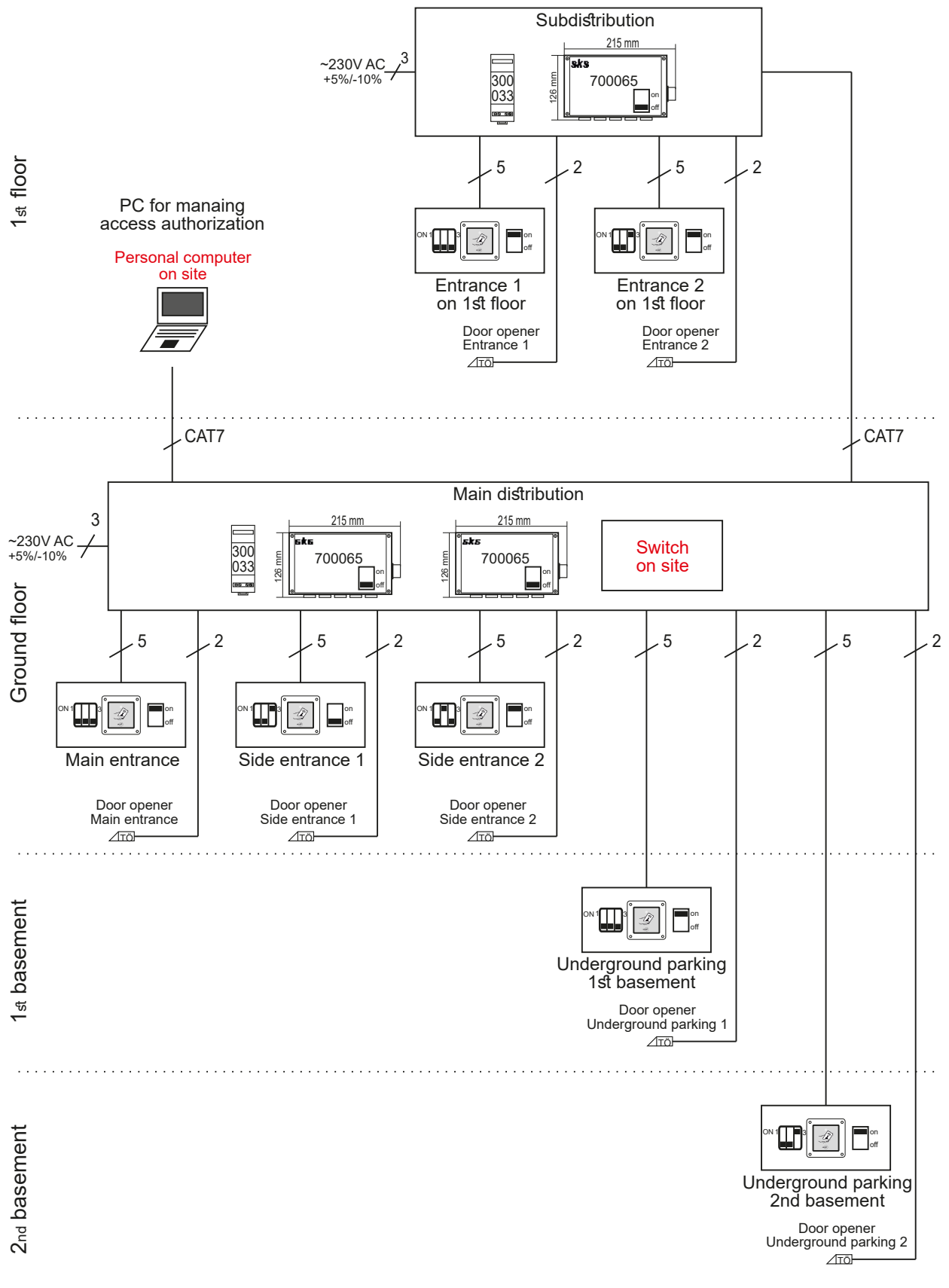
The following reader addresses are available:

DIP switch position	Description
 ON OFF	Reader address 1
 ON OFF	Reader address 2
 ON OFF	Reader address 3
 ON OFF	Reader address 4

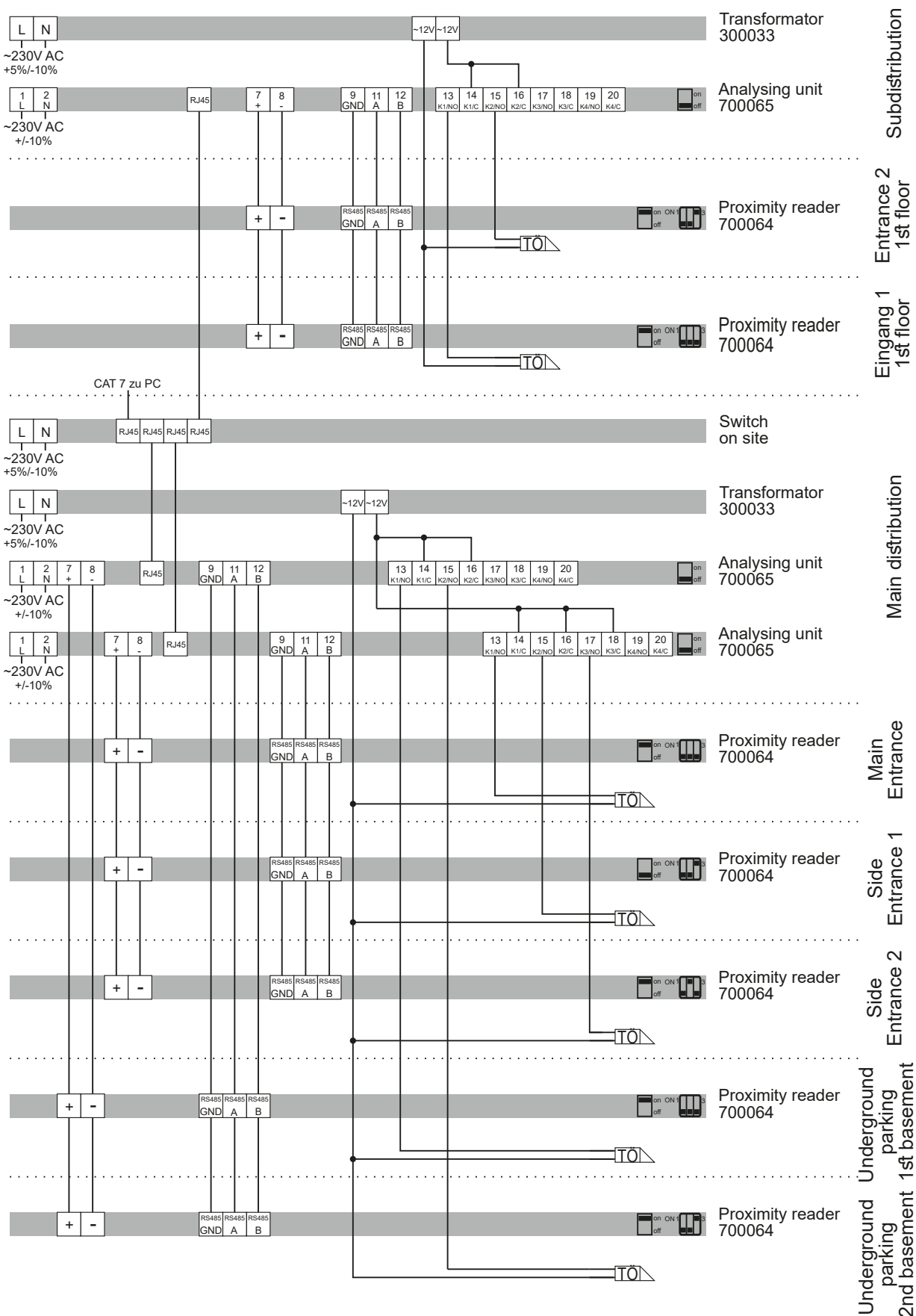
5 Terminal designation

Terminal	Designation
A/B/GND	BUS terminals
+/-	Voltage supply

6.3 Structure plan decentralised



6.4 Wiring plan decentralised



1 Flush-mounting in a door panel, letterbox system or stele

The proximity reader for customized door tableaux has been planned for mounting in a 4 mm backing material.

Thus, when mounted into a letterbox system or stele the width of the backing material must be taken into consideration, here widths of 2 to 4 mm are possible. If the backing material is thinner than 4 mm, the difference must be made up for with a balancing frame. For a backing material of 3 mm one balancing frame is necessary, for materials thinner than 3 mm, two balancing frames need to be installed.

The following materials are needed for the mounting:

- ✓ 1 x Proximity reader (item 700064)

This item includes:

- ✓ 1 x Proximity reader (item 700064)
- ✓ 2 x balancing frames (item 96011800)
ATTENTION: depending on the width of the backing material 0-2 balancing frames need to be installed!
- ✓ 4 x plastic knurled nuts M3

1.1 Installation site

Choose a site protected from rain.

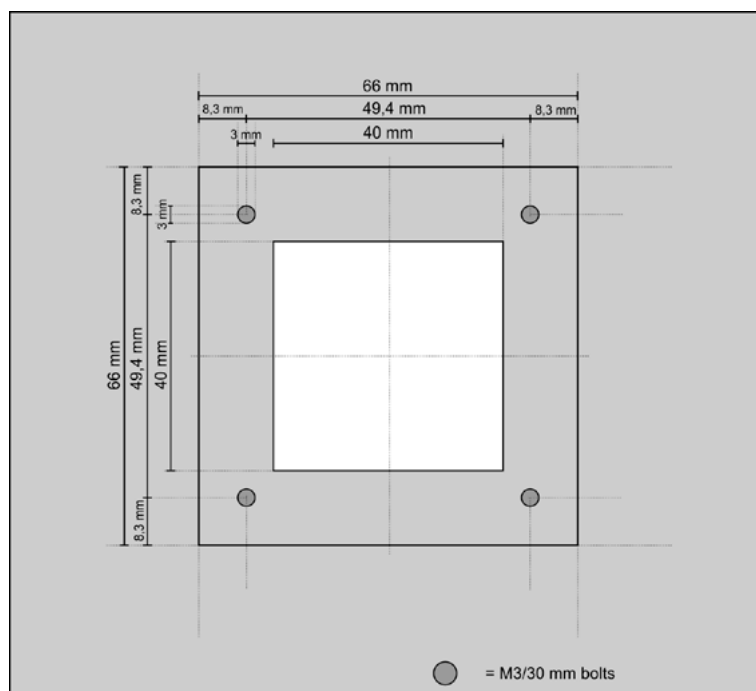
We recommend to install the Proximity reader at a height of 1,10 m to 1,30 m (centre of the device), so that the user doesn't need to bend or stretch to reach the reader.

1.2 Cutting out & bolts

The following must be cut out of the backing material:

Cut-out for the housing of the Proximity reader sized 40 x 40 mm in aluminium, brass or V2A as backing material and sized 40,3 x 40,3 mm for RAL colours.

Measurements:

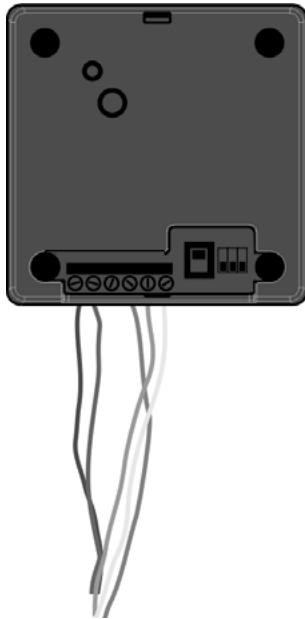


Hinweis

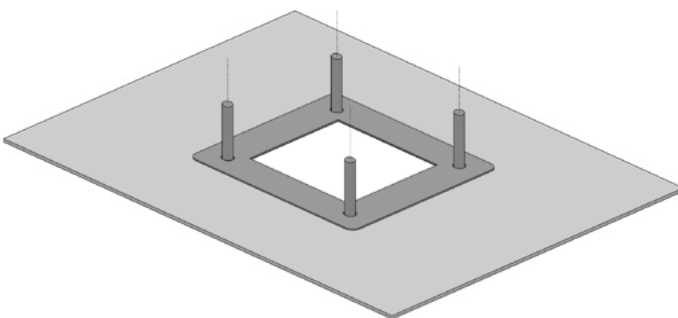


When installing the Proximity reader into a stele or letterbox system you need to plan for an inspection door, so that the door station is still accessible after the installation for repairing and changes at the access control system, if necessary.

1.3 Mounting

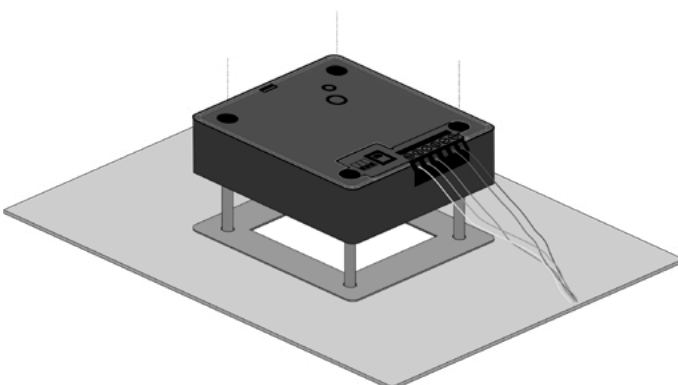


Connect the terminals of the Proximity reader to the cable installed beforehand.

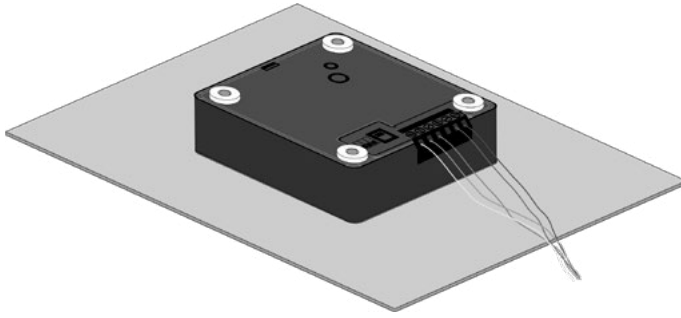


If the backing material is thinner than 4 mm, the difference must be made up for with a balancing frame. For materials thinner than 3 mm, two balancing frames need to be installed.

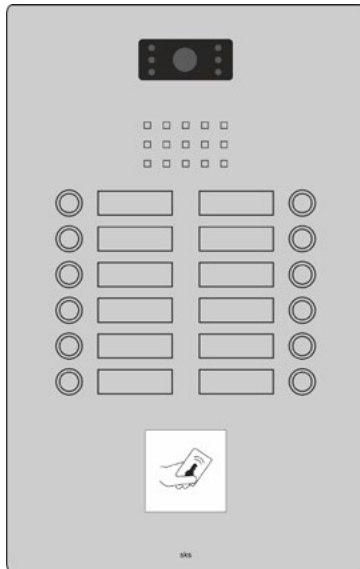
To do so put the frame over the opening for the Proximity reader so that the bolts fit into the pre-punched holes at the top and bottom of the opening.



In the next step push the reader onto the bolts. Please mind that the terminals must point to the bottom.



If the reading area is flush with the backing material fix the Proximity reader with 4 pieces of knurled nuts M3.



The Proximity reader is now ready for use.

2 Initial setup

2.1 Connecting Proximity readers

Up to 4 Proximity readers (item 700064) can be connected to an Analysing unit. The Proximity readers need to be connected to the RS485 BUS using a JY(St)Y Kabel (4 x 2 x 0,8 mm). The maximum total length of the BUS must not exceed 200 m, no stub must be longer than 30 m.

2.1.1 Reader address

As default the system is set up in such a way that, if just one Proximity reader is installed, no change of the reader address is necessary. If there are more than one Proximity readers in the system, each one must be assigned an address. You will find more information on this in chapter DIP switches.

2.1.2 Terminating resistors

There are terminating resistors both in the analysing unit and the Proximity readers. Respective to the order they are connected to each other the terminating resistors of the BUS are activated or deactivated with the help of a switch. Only the terminating resistors of the two Proximity readers furthest apart must be activated. In case there is only one Proximity reader, the terminating resistors of both the Proximity reader as well as the Analysing unit must be activated.

3 Technical data

Electrical data	
Voltage +/-	12-24 V AC/DC
General	
Reading area	39,5 x 39,5 mm
Measurements (width x height x depth)	66 x 66 x 28 mm
Temperature	-20°C to +60°C
Humidity	20% to 90%, non-condensing
Housing	Plastic housing
Protection type	Depending on installation situation
RFID	Mifare Standard
Frequency	High frequency area 13,56 MHz
Encoding within RS485 BUS towards analysing unit	AES 128
Encryption algorithm	Crypto 1
Conformity with EU directives	EMV: EN61000-3-3:2013, EN61000-6-3:2007 A1:2010, EN61000-6-2:2005, EN61000-3-2:2014 Safety: DIN EN 62368-1

4 Service

The current legal regulations apply for warranty. (See also general terms and conditions which are either enclosed or can be downloaded from www.sks-kinkel.de/agb/.)

4.1 Warranty

Our customers and electricians are offered a simplified handling of warranty claims. For more information on this please refer to the terms and conditions on our internet page or contact our SKS support hotline.

4.2 Service and support

Our support team is happy to put their services at your disposal and provides practical assistance and advice. The SKS support team may be reached by email or phone. When contacting us please provide a description of the fault as accurate as possible, the project name, your name and your customer ID.

The following options are available:



SKS Support Hotline **+49 (0) 2661 98088112**

SKS Support E-Mail **support@skS-kinkel.de**

4.3 Address



SKS-Kinkel Elektronik GmbH, Im Industriegebiet 9, 56472 Hof/ Westerwald
 Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0, Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
 E-Mail: info@skS-kinkel.de, www.sks-kinkel.de

5 Disposal instructions



Do not dispose of the device in the regular household waste but take it to a collection point for electronic waste. Please ask for your collection point at your municipal administration or the local authority.

Separately disposing of old electrical and electronic devices is supposed to allow for reusing, recycling of materials and respectively other ways of recycling of old devices as well as to avoid negative effects of the disposal of potentially environmental hazardous substances or substances endangering the human health contained in the devices.

Dispose of the packaging in the respective separate containers for cardboard, paper and respectively plastic.

The products comply with the regulatory requirements, in particular with electrical and electronic equipment act and the REACH-regulation. (EU- guideline 2012/19/EU WEEE and 2011/65/EU RoHS), EU-REACH-regulation and the law implementing regulation (EG) Nr.1907/2006).

6 Liability disclaimer

We have checked the content of this document to verify that it corresponds to the hard- and software described herein. There may, however, be deviations and SKS-Kinkel Elektronik GmbH may not be held liable for a lack of conformity. The information in this document is checked regularly and necessary changes are made in subsequent issues.

SKS-Kinkel Elektronik GmbH
Im Industriegebiet 9
56472 Hof/ Westerwald

Tel.: +49 (0) 2661 980 88 0
Fax: +49 (0) 2661 980 88 200
E-Mail: info@sks-kinkel.de
Web: www.sks-kinkel.de